

Umwelt*

Table with 4 columns: Metric, FSEF, MSCI World. Rows include Abfall t/Mio. £ FCF, Gefährlicher Abfall t/Mio. £ FCF, Wasser m³/Mio. £ FCF, THG/CO2 t/Mio. £ FCF, Energie MWh/Mio. £ FCF, SBTi-validiert (auf 1,5° ausgerichtet), SBTi-Net-Zero-ausgerichtet.

Soziales*

Table with 4 columns: Metric, FSEF, MSCI World. Rows include Frauen unter den Mitarbeitern, Frauen im Management, Frauen unter den Führungskräften, Frauen im Verwaltungsrat.

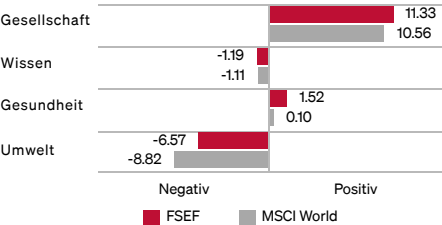
Governance*

Table with 4 columns: Metric, FSEF, MSCI World. Rows include Einhaltung der GRI, Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder, Geschäftsführer, die Anteile halten, Reporting an CDP, Reporting Scope 1&2 Treibhausgasemissionen, Reporting Wasserentnahme, Reporting Abfallaufkommen.

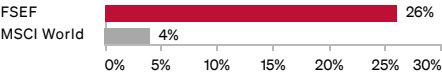
Innovation

Table with 4 columns: Metric, FSEF, MSCI World. Rows include F&E in % vom Umsatz*, TTM Organisches Wachstum, Capital Impact™.

Upright-Net-Impact-Profil**



Upright-Net-Impact-Verhältnis***



Top 5 Unternehmen nach Net Impact

Table with 2 columns: Company, Nettowirkungsquote. Rows include Stryker, Automatic Data Processing, Wolters Kluwer, Alphabet.

Bottom 5 Unternehmen nach Net Impact

Table with 2 columns: Company, Nettowirkungsquote. Rows include Nicht genannte Position, L'Oreal, Marriott, Gregg's.

Stimmrechtsausübung

Table with 2 columns: Metric, %. Rows include 12 Monate bis 30 Juni, Stimmrechtsvertreter, die abgestimmt haben, Gegen das Management gestimmt, Gegen die Vergütung der Geschäftsführung gestimmt.

Q2 2026 Kommentar

Umwelt

- Die Portfoliounternehmen Google und Microsoft haben gemeinsam mit Meta und Amazon zusammen mit der Investmentplattform Elemental Impact die Initiative „Data Centre Innovation“ gestartet. Die Initiative zielt darauf ab, in Start-ups aus den Bereichen saubere Energie und Materialtechnologie zu investieren und deren Lösungen in Rechenzentren zu testen, um sie künftig in breiteren Energie- und Industrieanwendungen einzusetzen.
- Microsoft und Avangrid, die US-Tochtergesellschaft von Iberdrola, gaben die Unterzeichnung eines Stromabnahmevertrags bekannt, durch den Microsoft Energie aus einem neuen 140-MW-Solarprojekt in Washington beziehen wird. Die Vereinbarung ist bereits das vierte US-Projekt für erneuerbare Energien, das zwischen Avangrid und Microsoft unter Vertrag genommen wurde.
- Microsoft und der Erzeuger erneuerbarer Energien BioCirc gaben eine siebenjährige Vereinbarung bekannt, wonach Microsoft bis zu 650.000 Tonnen CO2-Entfernungsgutschriften erhalten wird, die über die Plattform von BioCirc für Bioenergie mit CO2-Abscheidung und -Speicherung in Dänemark erzeugt werden.
- Microsoft und der Meadow Lake Tribal Council gaben eine neue langfristige Vereinbarung zur Kohlenstoffabnahme bekannt. Microsoft wird mehr als 600.000 Tonnen CO2-Entfernungsgutschriften erwerben, die durch ein Projekt für Bioenergie mit CO2-Abscheidung und -Speicherung in Kanada erzeugt werden.
- Microsoft gab bekannt, sein Ziel erreicht zu haben, im Jahr 2025 wasserpositiv zu werden, indem das Unternehmen im Verlauf des Jahres in seinen weltweiten Betrieben mehr Wasser zurückgeführt hat, als es entnommen hat. Microsoft hat dieses Ziel fünf Jahre vor dem ursprünglich angestrebten Zieljahr 2030 erreicht.
- Das Klimatechnologie-Start-up Alt Carbon und Microsoft gaben eine mehrjährige Vereinbarung zur CO2-Entfernung bekannt, wonach Microsoft fast 37.000 Tonnen CO2-Entfernungsgutschriften erwerben wird, die aus dem Projekt von Alt Carbon zur beschleunigten Gesteinsverwitterung (Enhanced Rock Weathering, ERW) in Darjeeling, Indien, stammen. Die Vereinbarung ist Microsofts erste ERW-basierte Transaktion in Asien.
- Google kündigte ein neues Bündel an Verpflichtungen im Bereich Water Stewardship an. Dazu gehört das Ziel, bis 2030 in seinem Rechenzentrumsbetrieb wasserpositiv zu werden, also mehr Wasser zurückzuführen, als verbraucht wird. Weitere Verpflichtungen umfassen Investitionen in Wasserinfrastruktur, den Schutz von Wassereinzugsgebieten, alternative Wasserquellen und Transparenzmaßnahmen. Google hat sich zudem verpflichtet, 17 Millionen US-Dollar in neue Water-Stewardship-Projekte in sieben US-Bundesstaaten zu investieren.
- Google gab bekannt, einen 15-jährigen Stromabnahmevertrag mit Linea Energy unterzeichnet zu haben. Im Rahmen der Vereinbarung wird Google 500 MW erneuerbare Energie aus einem Solarprojekt in Texas beziehen. Die Energie soll den Betrieb der Rechenzentren des Unternehmens in dem Bundesstaat unterstützen.
- Das Portfoliounternehmen Google verlängert gemeinsam mit American Express Global Business Travel und Shell Aviation sein bestehendes Programm für nachhaltigen Flugkraftstoff (SAF). Das Avelia-Programm wurde 2022 gestartet und nutzt ein Book-and-Claim-Modell, das es Unternehmen und Reisenden ermöglicht, für SAF zu zahlen und die Umweltvorteile geltend zu machen, selbst wenn SAF an ihrem Abflughafen nicht verfügbar ist.
- Living Carbon gab bekannt, neue Vereinbarungen zur Kohlenstoffabnahme mit Google, Meta und McKinsey unterzeichnet zu haben, wonach die Unternehmen dem Erwerb von 130.000 Tonnen CO2-Entfernungsgutschriften zugestimmt haben, die durch Aufforstungsprojekte in den USA erzeugt werden.
- Google und das Energiespeicher-Start-up Energy Dome gaben eine Vereinbarung zum Bau einer 23-MW-Energiespeicheranlage in Irland bekannt. Das Projekt ist der erste kommerzielle Betrieb im Rahmen der strategischen Vereinbarung der Unternehmen zur Skalierung der CO2-Batterietechnologie von Energy Dome.
- Waymo, ein zu Google gehörendes Unternehmen für autonome Fahrtechnologie, und der Energiespeicherentwickler B2U Storage Solutions gaben eine neue Partnerschaft bekannt, die auf die Wiederverwendung ausgemusterter Batterien von Elektrofahrzeugen abzielt. Die Unternehmen entwickeln Methoden, um den Einsatz dieser Batterien in Energiespeichersystemen zu erleichtern.
- American Airlines und Google gaben eine Vereinbarung zum Kauf von 132 Millionen Litern SAF über einen Zeitraum von drei Jahren bekannt. Nach Angaben der Unternehmen wird der Einsatz des gekauften SAF eine Reduktion von rund 300.000 Tonnen CO2e ermöglichen.

Innovation

- Waters gab eine strategische Partnerschaft mit IMU Biosciences bekannt, die darauf abzielt, die Entwicklung von IMUs KI-gestützter High-Definition-Immunology-Plattform der nächsten Generation zu beschleunigen. Die Partnerschaft soll die Prozesse zur Charakterisierung des Immunsystems verbessern, Analysen in Echtzeit ermöglichen und Erkenntnisse in größerem Maßstab für Anwendungen in der Wirkstoffentwicklung, translationalen Forschung und klinischen Forschung erleichtern.

*Quelle: Bloomberg und Unternehmensberichte. Umweltkennzahlen sind gewichtete Durchschnitte, alle anderen Kennzahlen einfache Durchschnitte, mit Ausnahme von „F&E in % des Umsatzes“, hierbei handelt es sich um den Median. Die oben dargestellten Umweltkennzahlen dienen lediglich zur Orientierung, da nur rund 75 % der Portfoliounternehmen vergleichbare Kennzahlen berichten. Soweit Daten einzelner Positionen nicht verfügbar sind, werden diese von Fundsmith LLP Research auf Basis der nächstvergleichbaren verfügbaren Sekordaten geschätzt und anhand der Vermögenswerte des jeweiligen Unternehmens skaliert. „Organisches Wachstum“ ist das auf Basis der zuletzt berichteten Zahlen ermittelte durchschnittliche Umsatzwachstum der letzten zwölf Monate, bereinigt um M&A und Währungseffekte. Capital Impact™ ist das Verhältnis produktiver Investitionen ((Capex/Abschreibungen) multipliziert mit der Rendite auf das investierte Kapital (EBIT/investiertes Kapital)) auf Basis der zuletzt berichteten Zahlen. Je produktiver die Kapitalinvestition, desto höher die Kennzahl.

Upright-Daten stammen von der The Upright Plattform https://uprightplatform.com/. Upright verwendet ein Makromodell und ein Unternehmensmodell, um den Net Impact eines Unternehmens über vier Dimensionen und 19 Unterkategorien hinweg zu berechnen. Das Makromodell erstellt eine Schätzung der Auswirkungen sämtlicher Produkte und Dienstleistungen, und das Unternehmensmodell nutzt die Ergebnisse des Makromodells, um auf Basis der angebotenen Produkte und Dienstleistungen eine Schätzung der Auswirkungen jedes einzelnen Unternehmens zu erstellen.

**Das Net-Impact-Profil zeigt den Net Impact des Fonds im Vergleich zum MSCI World über die vier Dimensionen von Upright, gemessen in Impact-Cents pro Umsatzdollar. Impact-Cents pro Umsatzdollar stellen die finanziellen Kosten bzw. Nutzen dar, die durch den Mix der von den Unternehmen des Fonds angebotenen Produkte und Dienstleistungen entstehen, normalisiert auf den Umsatz, um Vergleiche zu ermöglichen. Hat der Fonds beispielsweise einen positiven Nettowert von 5 in der Dimension „Gesellschaft“, bedeutet dies, dass er pro 100 Cents Umsatz einen positiven Nettoeffekt von 5 Cents erzeugt.

***Das Net-Impact-Verhältnis ergibt sich aus der Summe aller positiven Auswirkungen der enthaltenen Unternehmen abzüglich der Summe der negativen Auswirkungen; das Ergebnis wird anschließend durch die Summe der positiven Auswirkungen geteilt, um ein Verhältnis zu berechnen, das als Prozentsatz ausgewiesen wird. Ein positiver Wert weist auf einen insgesamt positiven Net Impact über die vier Dimensionen hin, ein negativer Wert auf einen insgesamt negativen Net Impact.

Δ Positionen werden nicht offengelegt, solange wir die angestrebte Gewichtung aufbauen.